Eine Stadt – viele Identitäten: von In-Vierteln & Angsträumen

1 [II] Analysieren Sie den Bericht M1 und arbeiten Sie heraus, mit welchen sprachlichen Mitteln der beschriebene Angstraum reproduziert wird.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Wieder Favoriten! Riesen-Aufregung um Messerstecherei
02.03.24, 08:40 | Aktualisiert: 02.03.24, 10:13
Schockierende Szenen spielten sich im 10. Bezirk ab: Vier Männer gingen aufeinander los - es kam zu einer Messerstecherei.

Wien. Am Freitag um etwa 23 Uhr kam es am Reumannplatz im 10. Bezirk zu einer Auseinandersetzung zwischen vier Männern, wie die Presseabteilung der LPD Wien gegenüber oe24 bestätigt. Bei dem Streit wurden plötzlich Messer gezückt und zwei Personen gingen mit den Stichwaffen auf ihre Kontrahenten los. Zwei Männer wurden durch Messerstiche am Oberkörper verletzt. Polizei und Rettung waren im Einsatz.

100 Schaulustige auf den Straßen
Am Reumannplatz versammelten sich hunderte Schaulustige. Auf Bildern vom oe24-Reporter Yasin Sahin sind neben den Blaulicht-Autos Menschentrauben rund um den Tatort zu sehen, der für die weiteren Ermittlungen abgesperrt wurde. Viele Jugendliche haben sogar via tiktok live von vor Ort berichtet. In den sozialen Medien hieß, dass ein syrischer Vater, der mit seinem Sohn beteiligt gewesen ist, gestorben sei. Das wurde aber nicht bestätigt.

Fast täglich gibt es derzeit Polizei-Einsätze in Favoriten.
Offenbar kam es auch zu einer Sachbeschädigung. So zeigen Bilder vom oe24-Reporter, dass unter anderem ein Mistkübel demoliert wurde und offenbar Teile eines Marktstandes auf die Straße geworfen wurden.

(https://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wieder-favoriten-riesen-aufregung-um-messerstecherei/587549000, abgerufen am 17.8.2024)

M1 Wieder Favoriten! Riesen-Aufregung um Messerstecherei.

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien, 2024 | www.oebv.at | global | Alle Rechte vorbehalten.
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.